

geistlichen Schulaufsicht in unserer freientenden Stadt ein für allemal ein Ende machen wird. Der Staat schickt einen weltlichen Kreis-

Querschnitt. (Pflege der Sittlichkeit) Behördlich ist angeordnet worden, daß die zum Mühenziehen verwendeten Kinder von den Er-

Weimar. (Der ungetreue Rechtsanwalt.) Die Strafkammer des Landgerichts verurteilte den früheren Rechtsanwalt Jesse aus Jena wegen Untreue unter Zuhilfenahme milderer Umstände zu zwei Jahren Gefängnis unter Anrechnung der Untersuchungshaft.

Hamburg. (Großfeuer.) Bei einem Brande auf dem Boden eines vierstöckigen, von etwa zwanzig Familien bewohnten Hauses

Homburg. (Ehrendienste.) Die Tochter des 1874 in Friedrichsdorf verstorbenen Erfinders des Telephons, des Lehrers Philipp Reis,

Konstanz. (Totgeschlagen.) Architekt Max Dreher hier wurde gestern nachmittags an einem Neubau in der Bodanstraße von einem herabstürzenden Balken totgeschlagen.

Strießen. (Gemein.) Das Organ der sächsischen Konfessionsvereine, schreibt: In Strießen wurde ein Fabrikarbeiter wegen schweren Sittlichkeitsverbrechens an seiner 11 Jahre alten leiblichen Tochter gefänglich eingezogen.

Menschenhandel.

Aus Kopenhagen wird der Frankfurter Zeitung geschrieben: Fast jeder Tag bringt neue Enthüllungen über die Mängel der Polizei in Kopenhagen. Es hat sich jetzt herausgestellt, daß hier seit vielen Jahren ein förmlicher Menschenhandel nach Rußland getrieben wird.

Militärische Nachrichten.

B a u z e n. (Selbstmord.) Wie die Zittauer Morgenzeitung berichtet, hat sich ein an Lungenentzündung erkrankter Soldat der 4. Kompanie des hiesigen Regiments im

S i r c h d i t m o l d. (Militärhoykott) Wie das Volksblatt für Hessen mitteilt, soll über die Gastwirtschaft von Pippert in Kirchdittmold der Militärhoykott verhängt worden sein, weil dort in einer Versammlung, die im vorigen Jahre und unter einem anderen als dem jetzigen Wirt

Parlamentarische Nachrichten.

Als etwas „Horrendes“ bezeichnet die Kölnische Volkszeitung die Ausführungen unseres Genossen Klotz in der württembergischen Kammer. Genosse Klotz erklärte gelegentlich der Debatte über den Kultus-Gesetz: Die

grundsätzliche Stellung der Sozialdemokratie zu diesen Kapiteln sei durch den Programmsatz: „Religion ist Privatsache“ festgelegt. Hieraus leitete er ab: die „Religions-Gesellschaften“ sollen nur Privat-Gesellschaften sein, die sich ohne jeden staatlichen Zuzuschuss aus eigenen Mitteln erhalten, insbesondere keine Verwilligungen für Kirchenbauten.

Freiherr v. Buol hat die Ernennung zum Landgerichtsdirektor in Freiburg abgelehnt.

Nach dem jetzt festgestellten Wahlergebnis siegte in Wschaffenburg der Centrumskandidat mit einer Mehrheit von circa 4000 Stimmen. Ein Vergleich mit der Wahl 1893 gestaltet sich das Resultat wie folgt:

Table with 3 columns: Party, 1893, 1895. Rows: Sozialdemokrat (1811, 1576), Volkspartei (2706, 3500), Nationalliberal (1256, 1123), Centrum (8694, 10512).

Partei-Nachrichten.

Abrechnung des Vertrauensmannes des Wahlkreises Magdeburg über Einnahmen und Ausgaben im ersten Quartal 1895. Am 1. Januar war ein Bestand von 933,11 Mk. vorhanden. Es wurden vereinnahmt in den Monaten Januar 539,38 Mk., Februar 385,07 Mk., März 309,13 Mk.

Revisionsbericht.

Im Auftrage der Parteiversammlung haben die Unterzeichneten die Parteikasse revidiert und erklären, die Kassenverhältnisse in bester Ordnung befunden zu haben. Magdeburg, den 26. Mai 1895.

Die Revisoren: Vater, Gärtner, Giesecke.

Pfingstausflug. Der Vertrauensmann des Wahlkreises Magdeburg wurde in einer Ausgangs April stattgefundenen Parteiversammlung beauftragt, einen Pfingstausflug zu arrangieren. Da seine Bemühungen um einen schattigen, außerhalb Magdeburgs liegenden Ausflugsort vergebliche waren, hat er sich veranlaßt gesehen, eine Zusammenkunft aller Parteifreunde und Freundinnen am zweiten Pfingsttag früh 5 Uhr im Friedrichsluftgarten festzusetzen, woselbst Konzert und Kinderspiele stattfinden.

Strafungen, Verfolgungen etc.

Gegen den Vorwärts ist Anklage erhoben worden wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung und wegen Beleidigung des Kriegsministers.

Die Polizei in Nürnberg wird in der Auslegung des Vereins- und Versammlungsrechtes immer schneidiger. Nach einem Bericht der Frankfurter Zeitung sprach gestern Abend der Leiter des gewerkschaftlichen Arbeitersekretariats, Segitz, sachlich und wirksam gegen die beschlossene städtische Arbeitsnachweisstelle.

Neueste Nachrichten.

Berlin. Die Frau eines Italieners sowie deren einjähriges Töchterchen sind an schwarzen Poden erkrankt.

Leipzig. Hier ist ein Maurerfreit ausgebrochen. Auf 93 Neubauten stellten 1200 Maurer die Arbeit ein; sie verlangen einen Stundenlohn von 45 Pf.

W a n n h e i m. Verwalter Weibel vom Weipin-Waisenhaus wurde wegen Sittlichkeitsvergehen, die er an Zöglingen begangen hat, zu 15 Monaten Gefängnis verurteilt.

B i j a b o n. Durch Explosion des Kessels auf einem Dampfer im Hafen von Bissabon wurden sechs Arbeiter getötet.

Vereine, Versammlungen, Vergnügungen etc.

Volkerversammlung im Louisenpark.

Sonnabend, den 8. Juni, abends 8 Uhr, spricht Albert Schmitt im Louisenpark über: „Wie stellt sich die Sozialdemokratie zur Verrückung des allgemeinen Wahlrechts und welche Folgen hat der von der konservativen Partei erstrebte Versuch der Reichsverfassung.“

Einen Ausflug unternimmt am 1. Pfingstfeiertage die Magdeburger Filiale des Seiler- und Knechtelpläger-Vereins.

Freitag, den 31. Mai:

Hausarbeitskassen des Naturheilvereins Neue Neustadt. Jeden Mittwoch für Männer und jeden Freitag für Frauen Übungsstunde im früheren Bornhagen Hause, Nachtwende.

Freie Religions-Gesellschaft Fernerleben. Saabte, Westerdäsen. Jeden Dienstag und Freitag, nachm. 3 1/2 Uhr, Unterricht der Kinder beim Gastwirt Bauisch zu Fernerleben.

Männer-Turnverein „Viktoria“ Wenneckenbed. Jeden Dienstag und Freitag Turnstunde bei Gastwirt Hoppe.

Turn-Verein „Germania“. Jeden Dienstag und Freitag Übungsstunde in „Grass Garten“.

Sonnabend, den 1. Juni:

Unterstützungs-Verein der Kupfer- und Schmiede Deutschlands. Versammlung in der Zentralherberge, Al. Klosterstraße 15/16.

Briefkasten.

Mr. z. Aus Ihrer Hausordnung geht ja klar und deutlich hervor, daß die Reinigungsarbeiten umschicklich vor sich zu gehen haben. Wöhnen Sie recht, dann haben Sie in den geraden und wenn links, in den ungeraden Wochen die Reinigungsarbeiten zu besorgen.

M. B., Sobg. In dem Artikel „Charakterbild und Gauerfeld“ haben Sie die betreffende Werkstat nicht angegeben. Teilen Sie uns diese Bitte mit.

M. Lassen Sie sich nicht täuschen Liebermann v. Sonnenberg, Lieber (Meißel) und Zerkant haben für die Brandversicherer-Gesellschaft gestimmt, die übrigen Antikemiten, soweit sie im Reichstage waren, dagegen.

Wasserstände.

Table with columns: Station, Date, Water level. Rows: Sudweis, Prag, Jungbunzlau, Gann, Pardubitz, Brandeis, Melnik, Leitmeritz, Urzig, Dresden, Torgau, Wittenberg, Hofplau, Barby, Magdeburg, Tangermünde, Wittenberge, Dömitz, Pegel, Saarenburg.

Zum Pfingstfeste empfohlen

Herren- und Knaben-Garderoben

Deutsche Herren-Moden

Breiteweg 149, vis-à-vis dem Alten Markt.

Da wir nicht mit Preisen annoncieren, bitten wir das verehrte Publikum, unsere Schaufenster besonders zu beachten.

Pfingst-Ausflug.

Eine Ende April stattgefundenen Parteiversammlung beauftragte mich, zu Pfingsten einen Ausflug zu arrangieren. Diesem Beschlusse nachkommend, bemühte ich mich, als Ausflugsort die Muttereiche und andere Orte zu erhalten. Alle Gesuche um Freigabe eines der Orte wurden abschlägig beschieden.

am 2. Pfingsttag, früh um 5 Uhr, im Garten des Etabliements „Friedrichslust“ stattfindende

Zusammenkunft

zu veranstalten. Für Konzert, Kinderbelustigungen etc. ist bestens gesorgt und ladet freundlichst ein Der Vertrauensmann: Meyer.

Selmar Dessauer

Magdeburg, Breiteweg 160.

| | | | | |
|--|--|--|---|---|
| Herren-Jackett-Anzüge 9 Mk., 12 Mk., 15 Mk. | Herren-Buchstabeinkleider 3 Mk., 4 Mk., 6 Mk. | Haus- u. Comptoir-Joppen 1 Mk. 40 Pf., 2 Mk., 3 Mk. | Schul-Anzüge 2 Mk. 25 Pf., 2 Mk. 50 Pf., 3 Mk. | Knaben-Wasch-Anzüge 1 1/2 Mk., 2 Mk., 2 1/2 Mk. |
| Herren-Rod-Anzüge 15 Mk., 18 Mk., 20 Mk. | Jacketts und Röcke 5 Mk., 7 Mk., 8 Mk. | Jünglings-Anzüge 5 Mk., 7 Mk., 9 Mk. | Sommer-Hosen 1 Mk., 1 1/2 Mk., 2 Mk. | Knaben-Buchstabe-Anzüge 2 Mk. 50 Pf., 3 Mk., 4 Mk. |
| Herren-Sabelocks 9 Mk., 12 Mk., 15 Mk. | Seidene Westen 1 Mk. 90 Pf., 2 1/4 Mk., 2 3/4 Mk. | Herren-Staubmäntel 3 Mk., 4 Mk., 6 Mk. | Herren-Sommer-Überzieher 8 Mk., 10 Mk., 13 1/2 Mk. | Knaben-Anzüge Beste Neuheiten 5 Mk. |
| | Knaben-Sammet-Anzüge 6 Mk., 7 Mk., 9 Mk. | Knaben-Trikot-Anzüge 1 Mk. 50 Pf., 2 Mk., 3 Mk. | Wasch-Blusen 50 Pf. Wasch-Hosen 50 Pf. | |

Emil Rosener

empfiehlt

Magdeburg

Jakobsstraße 47

Zum Pfingstfest:

Einen Posten hell und dunkel reinwollene Kleiderstoffe, Meter 75, 90, 100, 125 bis 200 M.
Einen Posten Waschstoffe für Haus- und Straßentücher, als: Mouffeline, Batiste, Rippe, Satin, Crepons, Madapolams etc., Meter 25, 30, 38, 45, 50 bis 100 M.
Gardinen, Tischdecken, Teppiche in Plüsch, Arminster und Germania etc. in allergrößter Auswahl und denkbar billigsten Preisen.
Kragen von 25 bis 450 M. Blusen in Woll- u. Waschstoffen von 150 bis 750 M. Korsetts von 100 bis 450 M. Sonnen u. Regenschirme von 50 bis 675 M. Kinder-Kleidchen, Kinder-Jacketts von 75 bis 500 M. Konzert-Tücher von 1.25 bis 650 M. Fertige Kostüme von 3.50 bis 1500 M. stets vorrätig. Anstands-Röcke in weiß und farbig von 1.75 bis 7.50 M., sowie sämtliche fertige Damen-, Herren- und Kinderwäsche etc. etc.

360

Sein großes Lager fertiger Herren- und Knaben-Anzüge, sämtl. Arbeits-Garderoben, Spezialität: bestgearb. echt engl. Lederhosen, leichtere Sommerlederhosen, Westen u. Jacketts, 51 Hosen u. Westen für Romaneur u. Schloßer sowie Hemden u. Blusen

A. Martens Gegr. 1828.
Sohnnisstraße 11 Magdeburg
erste und älteste echt engl. Lederhosen-Fabrik

Gleichzeitig gr. Lager v. Tuchen, Buchstabe, halb- u. baumwoll. Hosen u. Hemdenstoffen u. echt engl. Leder im Auschnitt zu den billigsten Preisen.
Anfertigung nach Mass ohne Preisauflschlag.

Butter billiger.
Allerfeinste Holsteiner Meierei, Pfund 1 Mk., abweichende, Pfund 80-90 Pfg. 965
Domänenkäse, 6 Stück (fast 1 1/2 Pfund) 25 Pfg., daher billiger als die kleinen Harzer, 3 Stück 10 Pfg.
V. Warzonski, Schönebeckstrasse 14 und Breite Weg 219.

Schuhwaren
in großer Auswahl, dauerhaft und billig, sowie Bestellungen nach Maß und Reparaturen, empfiehlt
Fritz Witte
Wilhelmstadt, Gr. Diesdorferstr. 35.
2. Geschäft:
Gr. Münzstraße Nr. 16,
in Firma K. Kuhle Nachf.

Altmärker Landeier,
also keine Risteneier,
das Mandel 65 Pfg.
Extragrosse frische Eier,
das Mandel 60 Pfg., das Schok 2.30.
H. Niemann, Butterhandlung,
Alte Markt 2, am Eingange zur Schuhbrücke.

Für Spaziergänger!
Große Auswahl in
Spazierstöcken.
Spezialität: mit Horn- und Hirschhorngriffen.
Mit Horngriff von 1.00 M. an.
Hirschhorngriff 1.60 " "
Außerdem mache ich ganz besonders auf meine Qualitäts-Elgare aufmerksam:
Spezialmarke No. 11, St 5 Pfg., 100 St. 4.80.
H. Prell, Berlinerstr. u. Große Unterstrassen-Ecke.

Tafelbutter
billiger billiger.
Feine Grasbutter,
ganz vorzügliche Tafel- oder Spargelbutter 90 Pfg.
Hochfeine Molkereibutter das Pfund 1.00 Mk.
Allerfeinste Süßbutter, ein besseres Produkt
gibt es nicht 1.10 Mk.
H. Niemann, Butterhandlung,
Alte Markt 2, am Eingange der Schuhbrücke.

Arbeiter-Sänger-Bund
für Magdeburg und Umgegend.
3. Bundes-Sängerfest
am Sonntag, den 9. Juni 1895
in sämtlichen festlich geschmückten Räumen des
Stadtpark in Schönebeck a. E.
bestehend in
Instrumental- und Vocal-Konzert im Garten, Ball im Saal und Kinder-Belustigungen auf der großen Rennbahn.
Anfang nachmittags 3 Uhr.
Die Mitglieder und deren Gäste können Programm a 20 Pfg. bei folgenden Mitgliedern des Bundes entnehmen: Für Magdeburg: Carl Sankt (Geschäftsführer der Vollstimme), Schmiedestraße 5/6; Wilhelm Meyer, Jakobstraße 25, Schuhwarengeschäft; Für Buckau: Albert Reiter, Jakobstraße 61, Buchhändler; Wilhelm Kleeß, Martinstraße 10, Eisenfabrikant; Für Sudenburg: Julius Berger, Wippenstraße 53a, Kaufmann; Heinrich Weiser, Breiteweg 114, Eisenfabrikant; Für Neue Neustadt: Rudolf Schwalbe, Leopoldstraße 9, Schuhwarengeschäft; Für Alte Neustadt: Albert Wolffs-Samp, Seeburg 27, Klempner.
NB. Jeder der festplanmäßigen Jünger wird präcise 1 Uhr ein Extrazug von Magdeburg zum Preise von 2 Personen III. Klasse, Güter und Reisende 70 Pfg., abgeben. Rückfahrt Nacht 12 Uhr. Die Billets zu dem Ganzen geben nur zu dieser Berechtigung.
945

Billig! Billig! Billig!
Grosse Posten Sofas
und Plüschgarnituren, sowie bürstene u. Rußbaum-Möbel in jeder Auswahl sofort billig zu verkaufen.
Auch für Wiederverkäufer passend.
A. Mook's
Möbelfabrik u. -Handlung
Berlinerstraße 30. 862
Ein Kinderwagen zu verkaufen bei E. Hielscher, Alexanderstr. 12/13, p., 2 Tr. S. 12-1 1/2 u. v. 6 Uhr abends.

Arbeiter, Genossen!
Kauft nur dort Zigarren, wo die Schutzmarke der Tabak-Industrie geführt wird.
Der Vorstand
des Vereins deutscher Tabakisten zu kauen.

R. Ermisch, Magdeburg-Sudenburg
empfiehlt sein Lager aller Sorten Uhren zu billigen Preisen unter Bürgschaft Ketten und optische Waren. Reparaturen sowie Neuverfertigung prompt und billig.
811
Meinen werten Freunden und Gönnern zur gefälligen Kenntnis, daß ich auch
Abonnementskarten
à Karte 15 Nummern für 1 Mark abgeben, und bin ich bereit, Abonnenten außer dem Hause prompt und pünktlich zu bedienen.
Gedruckungslohn
Max Schrencke, Barbier
Coquiststraße 5. 947

108 Buckau 108
Schönebeckerstr. **Ausverkauf.** Schönebeckerstr.
Nach vorräig:
Jackett-Anzüge in hell u. dunkel
von 12 Mk. an.
Knaben-Anzüge 957
von 3.50 Mk. an, sowie
einzelne Hosen spottbillig.
Guter: Güte, Prägen und Unterzeuge.
Bitte auf Nr. 108 zu achten.
108 C. Ritter. 108

Friedrichslust.
Am 1. und 2. Pfingstfeiertag, morgens:
Früh-Konzert.
Am 1. Pfingstfeiertag, nachmittags:
Konzert.
Am 2. und 3. Pfingstfeiertag, nachmittags:
Konzert und Tanz.
Gedruckung: Lohse & Co.
W. Gens.

Ausnahmepreise für das arbeitende Publikum!
Am Freitag nachmittags von 4 Uhr ab bis Sonnabend Abend verkaufe
Wurst- und Fleischwaren
zu folgenden Preisen:
Roh- und Leberwurst à % 58 Pfg. } reine Schweine-
Gerdüch, Reismuff " " 70 " } wurst.
Gepökelte Rindfleisch " " 68 " "
Hörn- und Schmalz " " 32 Pfg.
Flomen " " " 58 " "
Schmalz " " " 65 " "
Annestr. 34 pt. I.
Knochenfleisch, à Pfund 20 Pfg.
Hierzu eine Beilage.

Blusen.

Einen größeren Posten vor-
jähriger Blusen offeriere, um
noch vor Pfingsten damit zu
räumen, zu **50 Pf., 75 Pf.**
u. **1.00.**

Neuheiten in Blusen
Kattun, Batist, Mouffeline
usw. zu
1.35 bis 6.50.

Kinder-Kleidchen.

Vorjährige
Stoff-, Barchent- u. Kattun-
Kleidchen
zu **45, 60, 75 Pf., 1.00.**

Bessere Kleidchen
in Kattun, Batist, Mouffeline
usw. **1.00, 1.35 bis 6.00.**

Trag- u. Taufkleidchen
sehr preiswert.

Ein Posten Knaben-
Maschanzüge
so lange der Vorrat reicht, zu
1.35 und 1.50.

Schürzen.

Bunte und weiße
Kinder-schürzen
Kittelfason u. mit Trägern,
zu **25, 50, 60, 75 Pf., 1.00, 1.55**
usw.

Große weiße Schürzen
zu **75 Pf. bis 5.00.**

Große Satinschürzen
mit Trägern zu **75 Pf. bis 2.50.**

Große Wirtschaftsschürzen
mit u. ohne Träger, alt. Muster,
zu **50 Pf. bis 1.25.**
Neue Muster zu **75 Pf. bis 2.50.**

Eine große Partie
Cändelschürzen
mit Trägern u. Kragen-facon,
ganz außergewöhnlich preis-
wert, zu **50, 65, 75, 90 Pf., 1.00,**
1.55 Mk., darunter sehr elegante
Sachen.

Cändelschürzen
ohne Laß und Träger, zu **20, 55,**
50, 75 Pf., 1.00 bis 5.00.

Wäsche

für Herren, Damen und
Kinder in großer Auswahl
vorrätig.
Extra-Bestellungen werden
bestens ausgeführt.

Erstlingshemden
von **15 Pf. bis 1.00.**

Erstlingsjäckchen
von **20 bis 75 Pf.**

Steckkissen
1.00 bis 4.00 usw.

Großer Vorrat
Sommer-Unterröcke
zu **1.00, 1.55, 1.75, 2.25, 5.00**
usw.

Reste
in Barchent, Kattun, Mouffeline, Satin,
Kambrack, Beizung
sollen schnell geräumt werden, also
sehr billig.

L. Rosenthal
Breite Weg 127
Ecke Schroderstraße,
gegenüber
der Katharinenkirche.

Richard Neumann BUCKAU.

Empfehle zum Pfingstfeste:

Sporthemden für Herren, angenehm und leicht, Stück **1.25,**
1.50, 1.65, 1.85, 2, 2.25, 2.60.

Sporthemden für Knaben in gestreift und geringelt **55, 65,**
80, 95, 1.15, 1.35.

Damen-Handschuhe in allen Kostümfarben und ver-
schiedenen Längen in Leinen, Seide und Halbseide, Paar
33, 38, 40, 50, 60, 75, 90.

Damen-Korsetts aus besten haltbaren Stoffen in Weiten
von **48 bis 84 cm,** Stück zu **75, 1, 1.25, 1.50, 2, 2.50,**
3, 3.50, 4, 5, 6.

Kinderkleider aus prima Wollstoffen und Mouffeline her-
gestellt, in rotbraun und marineblau, je nach Größe, **2.40,**
2.75, 3, 3.50.

Kindertwagen-Decken in grün, rotbraun, oliv und mode-
farben, in Tuch mit Goldstickerei, schon zu **1.35, 1.90,**
2.25, in Blüsch 2.40—4.50.

Mädchen-Strohhüte, garniert und ungarnt, geschmack-
volle Neuheiten, zu sehr billigen Preisen.

Kinderschürzen aus bestem waschfesten Satin hergestellt,
gut sitzend, Stück zu **85, 90, 95, 1, 1.05, 1.20, weiße Kittel-**
schürzen 1.20, 1.35, 1.50, 1.80, 2.

Damen-Blusen, modern gearbeitet in hell und dunkel, Stück
zu **68, 75, 1, 1.25, 1.50, 1.75, 2, 2.50, 3, 3.50, 4, 5.**

Anstandsbröcke eigener Herstellung, vollkommen weit, aus
besten modernsten halb- und ganzwollenen Stoffen gearbeitet,
Stück **1.50, 2, 2.50, 3, 3.50, 4, 4.50, 4.75.**

Knaben-Satinblusen **1.25, 1.50, 1.65, 1.90,** ferner:
blaue Washhojen, blaue Triftohojen und Cheviotanzüge zu
bekannt billigen Preisen.

Wäsche, Herren-, Damen- und Kinderwäsche aus prima Leinen,
Hemdentuch und Dowlas in allen Größen und Qualitäten.

Gardinen, empfehle einen großen Posten billig eingekaufte
neue Palmer- und Farrenfrant-Muster, welche, so lange der
Vorrat reicht, billig abgebe, Mtr. **60, 75, 84, 90, 96, 1.15.**

Herren-Kragen in allen Facons, Chemisjetts und
Servitours von **25 Pf. bis 1 Mk., Oberhemden**
sehr preiswert.

Manichetten, Hosenträger, Normal-, Diacco- u.
Reform-Hemden, Jacken und Hosen sowie viele
andere Artikel.

Erstes Geschäftshaus am Plabe!

Anerkannt billige Preise. Strengste Reckität.

Richard Neumann, Buckau.

Homöopathie!
Visser, Homöopath
Praktiker
Magdeburg, Jakobsstr. 3
(früher lange Jahre bei dem berühmten
Homöopath. Arzte **Dr. Volbeding**
Düsseldorf).

Zur guten Quelle, Quersfr.
empfiehlt kräftiges Mittag- und Ab-
essen nebst einem guten Glas Exportb

Parteigenossen,
welche Pfingsten oder später bejuchsw
nach Wernigerode kommen und unter
Parteilokal

Volksgarten

einen Besuch machen wollen, teilen wir u
daß dasselbe jeden Sonn- und Festtag
öffnet ist. Dasselbe liegt in der Nähe
Bahn und empfiehlt es sich, selbiges
Beginn der Partie und nach derselben
besuchen. Die Abfahrtszeiten der Eisenba
züge werden rechtzeitig bekannt gegeb
Auf Wunsch werden zu den Partien Früh
gestellt. Bisherige Anmeldung erwüns
Nähere Auskunft erteilt namens der Part
verwaltung **Alb. Bartels,** Maler u
Ladierer, Wernigerode, Büdingenstr.

Standesamt.

Magdeburg, den 29. Mai 1895
Aufgebote: Schmied Karl Herma
Kug. Naumann hier mit Wilhelmine Sop
Elisabeth Horns in Eiben. Arbeiter K
Hübemann in Döbberitz mit Luise Wul
hier. Juwelier Max Arzt in Neustadt u
Magdalene Wartner hier. Versicherung
Beamter Hermann Trenne mit Hedw
Buggert hier. Steuer-Diätar Wilh. Kram
mit Elise Wiggert hier. Arbeiter Friedr
Louis Karl Gärtner in Gommern u
Dorothee Wilhelmine Friederike Gärtner
Doburg.

Geburten: Friedrich, S. des Sattler
Friedrich Richter. Ilse, T. des Architekt
und Zimmermeisters Robert Jöbelsman
Richard, S. des Zimmermanns Friedri
Koch. Karl, S. des Malers Meinh. Schlag
Alma, T. des Arbeiters Otto Wehler
Gertrud, T. des Telegraphen-Anwärter
August Schinl. Hedwig, T. des Arbeiter
Georg Döbert. Erich, S. des Handels
manns Luigi Veslinini.
Todesfälle: Alma, geb. Dungen
Ehefrau des Postkassners Richard Blanke
burg, 42 J. 1 M. 8 T. Alfred, S. de
Cigarrenmachers Karl Fischer, 13 T. Emil
Schulz unversehrt, 59 J. 5 M. 5 T.
Elli, T. des Kohlenhändlers Erwin Reuter
2 M. 17 T.

Sudenburg, den 29. Mai.

Geburten: Hans, S. des Schmied
August Hartwig. Gustav, S. des Tischler
Mathias Simon. Emma, T. des Arbeiter
Karl Wehler. Frieda, T. des Arbeiter
Karl Schunorth. Erna, T. des Schlosser
Josef Faupel. Martha, T. des Arbeiter
Franz Steinbecker. Karl, S. des Arbeiter
August Reiholz.
Todesfälle: Ella, T. des Büttchen
machers Emil Wötger, 1 M. 22 T. Otto
S. des Arbeiters Emil Wolke, 4 J.
4 M. 4 T. Gustav Voigt, Handelsmann
44 J. 3 M.

Buckau, den 29. Mai 1895.

Aufgebot: Schlosser Wilh. Heinrich
Hermann Hamann mit Marie Dorothe
Auguste Karl, beide von hier.
Eheverbindung: Arbeiter Gustav
August Albert Heinrich mit Marie Christian
Emma Thaele, beide von hier.
Geburt: Elisabeth, T. des Restaur.
Hermann Schmann.
Todesfälle: Friedrich Klaus, Schiff
eigner, 67 J. 10 M. 2 T.

Neustadt, den 28. Mai 1895.

Geburten: Erich, S. des Maschinen-
schlossers Franz Kohlschlag. Charlotte, T.
des Zimmermanns Otto Prange. Elisabeth
Emma Wilhelmine, unehelich. Elli, T. des
Schuhmachermeisters Hermann Krieg. Walter,
S. des Schlossers Paul Eise.

Am 29. Mai.

Aufgebot: Schlosser Heinrich Andreas
Kemppe mit Marie Charlotte Seidenbach.
Geburten: Gertrud, T. des Arbeiters
Hermann Gerke. Marianne, T. des
Schlossermeisters Gustav Bed. Hino, S.
des Brauers Rich. Wöhrle. Hanni, T. des
Formers Gustav Bey. Bruno, S. des Arb.
Richard Heibt. Erich, S. des Bildhauers
Wilh. Heimster. Karl, S. des Steinsetzers
Karl Hünzlerling. Hedwig, T. des Arb.
Karl Wehler. Emma, T. des Dachdeckers
Paul Remmler gen. Papendil.
Todesfälle: Privatmann Friedrich
Sanftenberg, 72 J. 4 M. 12 T. Witwe
Ebeling, Dorothee geb. Rahrenholz, 57 J.
8 M.

Beiläufige.

Freitag: Schmorlohl mit Salzfartoffeln und
Wärschen.
Sonntag: Graupensuppe mit Rindfleisch.

Wochenberichte.

Magdeburg, 29. Mai. Die heutigen
Marktpreise waren: Eichen, gelbe zum Kochen
15.00—20.00 M.; Speisebohnen, weiße,
21.00—40.00 M.; Bohnen 16.00—40.00 M.;
Schlartoffeln 5—6 M.; Rindfleisch 3.50—
4.50 M.; Rindfleisch 2.50—3.00 M.; Hen
6.50—7.50 M. Alles für 100 kg. Rind-
fleisch im Großhandel 0.94—1.10 M. von
der Reule 1.30—1.40 M., Rindfleisch
1.10—1.20 M.; Schweinefleisch 1.20—1.40 M.;
Rindfleisch 1.10—1.30 M.; Hammelfleisch
1.10—1.20 M.; Speck, ger., 1.60 M.; Sch-
butter 2.00—2.40 M. Alles für 1 kg.
Eier für 60 Stück 2.50—3.20 M.